



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 18.02. bis 19.02.2025

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstagvormittag, den 18.02.2025, wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Vockerode in Fahrtrichtung München eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 6164 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 75 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 193 km/h.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstag, den 18.02.2025, wurde gegen 23:30 Uhr auf der B 184 in Wolfen ein 46-jähriger Fahrer mit einem PKW Opel fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

- überladener Kleintransporter -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstagvormittag wurde ein LKW auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Thurland in Fahrtrichtung München fahrend festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war. Nach einer Wägung konnte eine Überladung von ca. 56 % festgestellt werden.

Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstag, den 18.02.2025, wurde gegen 10:18 Uhr auf der B 183 in Prosigk ein 38-jähriger Fahrer mit einem LKW MAN fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Ebenfalls besitzt der Fahrer keine erforderliche Berufskraftfahrerqualifikation und keine Fahrerkarte. Bei der Überprüfung der Geschwindigkeitsdaten konnte zusätzlich eine Geschwindigkeitsüberschreitung festgestellt werden. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt. Außerdem wurde ein Strafverfahren gegen den Halter des Kraftfahrzeuges eingeleitet.